

*Qualität in der
beruflichen Bildung*

Beratung und Orientierung Schlüsselthemen für Bildung und Beruf

Peter Härtel,
Steirische Volkswirtschaftliche Gesellschaft, AT

Wien, 6. Oktober 2008

„Lifelong Guidance

for

Lifelong Learning“

als *Europäisches Megathema*

auch für österreichische Berufsbildung

ELGPN – European Lifelong Guidance Policy Network
30 Member countries

Erste Präsidentschaftskonferenz – Bildung Frankreich
„Beratung für Lebenslanges Lernen im
Europäischen Raum“
Schwerpunkt „Career Development“ und “Transition”

Vorbereitung Resolution

“Integrating Guidance into Lifelong Learning Strategies”

- **LLL-Strategie** Konsultation
Strategische Leitlinie 3: ***Lifelong Guidance***
- **Nationale Plattform** – Lifelong Guidance
Strategie für Beratung und Orientierung
- **Task Force BO** bm:ukk / Sozialpartner;
Verbundprojekt EB,
regionale Netzwerke und Projekte etc.

Dimensionen von BO

en

„Guidance“

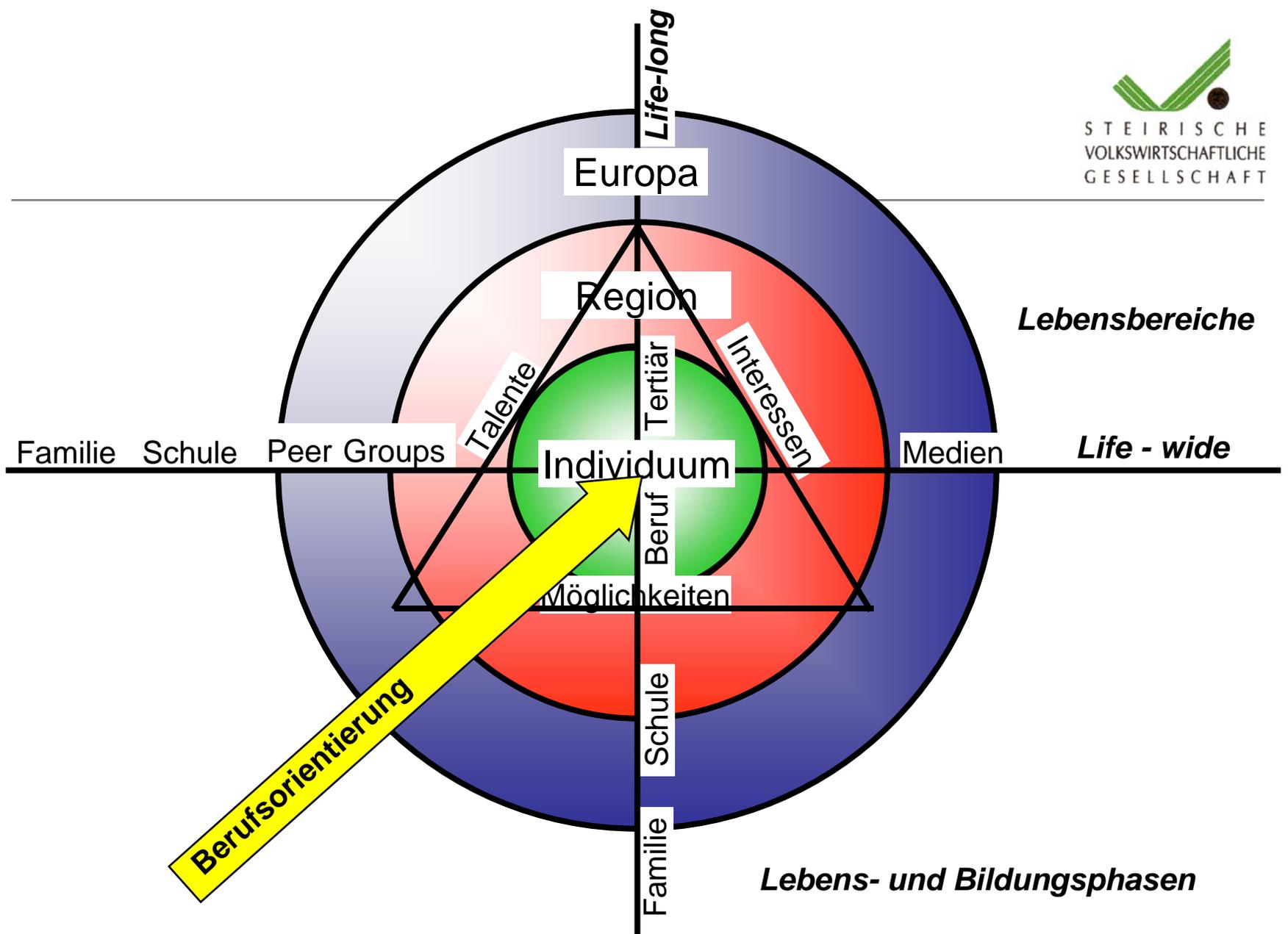
de

**„Information, Beratung, Orientierung
für Bildung und Beruf“ (IBOBB)**

umfasst auch

**Förderung, Begleitung, Realbegegnung,
Entscheidung**

für den nächsten Schritt - Perspektiven



Dimensionen der Qualität B-O

Qualität *von* Beratung und Orientierung (B-O)

Qualität der Berufsbildung *durch* B-O

**Qualität wirtschaftlicher und gesellschaftlicher
Entwicklungen *durch LLL-BB inkl. B-O***

Qualität von B-O I - Prinzipien

- **B-O für alle** – Zugang in allen Lebensphasen, geeignete Angebote
- **B-O** stellt den **Menschen** in den Mittelpunkt – nicht nur **für**, sondern **mit** den Menschen **VoU**
- **B-O zeitgerecht** – präventiv, vorausschauend, nicht erst an Schnittstellen und Übergängen
- **B-O prozesshaft** – nicht nur punktuell

Qualität von B-O II - Prinzipien

- **B-O** bietet **Professionalität** und **Verlässlichkeit**
- **B-O in Netzwerk**
verschiedene Bereiche und Systeme aus
Gesellschaft, Bildung, Wirtschaft, Institutionen
- **B-O** bietet nicht nur Information und
Orientierung, sondern **Befähigung und
Bestärkung** jener **Kompetenzen**, die für
Bildungs- und Berufsentscheidungen
erforderlich sind

Qualität von B-O III - Kriterien

Bezugsebenen

- Individuelle Bedürfnisse
- Regionale Gegebenheiten
- Wirtschaftliche Erfordernisse
- Institutionelle Möglichkeiten
- Nationale Regelungen und Strategien
- Internationale Erfahrungen
- Wissenschaftliche Erkenntnisse

Qualität der Berufsbildung

durch B-O

- **Pädagogischer Anspruch** (Expert/innenkommission)
„jeden Menschen an seine / ihre persönliche **Leistungshöchstgrenze** heranzuführen“
- Anspruch von **B-O** und **Berufsbildung**
für **Menschen Mögliches Machbar** machen
- **Einblick in**
 - Komplexität und Dynamik von Entwicklungen
 - Anforderungen und Möglichkeiten von Ausbildungen
 - **Erkenne dich selbst!**
eigene Kompetenzen und Potentiale entdecken

Qualität

gesellschaftlich – wirtschaftlich durch LLL

- **B-O** als integriertes Element der LLL und BB Strategie
- **Zusammenarbeit** und **Abstimmung** der Akteure
- **Verbesserung** der **Systeme** und **Praktiken**, **B-O** im Rahmen der LLL und LLG Strategie
individuell-persönliche Entwicklung,
betrieblich-wirtschaftliche Dimension
gemeinschaftlich-sozialer Zusammenhalt

Stärken – Herausforderungen

- Ausdifferenziertes BB-System Sekundarstufe II vollzeitschulisch – dual – 80 % Sek.Stf II
- Effektive „Transition“, insbesondere PTS, integrative Berufsbildung etc., Unternehmen
- Angebote für Personen ohne Beschäftigung etc.

Ansatzpunkte B-O national

Stärken – Herausforderungen

- Zeitgerechte B-O für **alle**
- Übergang – Schnittstelle **8./9./10./11.** Schulstufe
- **Selbstständigkeit** als Bildungsziel
- **Inhaltliche** Schwerpunkte (Technik, Nawi)
- Angebote für **Berufstätige**

Orientierung *durch* BB

Verantwortung für jede/n, der/die „einsteigt“

Verantwortung für jede/n, der/die „aussteigt“

Verantwortung für jede/n, der/die „abschließt“

***Beratung und Orientierung
auch in der Berufsbildung***

als Qualitätsmerkmal der Berufsbildung

Qualität - Professionalität

- Qualifizierung der „Berater/innen“
- Rahmenbedingungen und Zeitressourcen
- Orientierung als „Kultur“
- Evaluation und Rückmeldung
- Aber auch –
 - Platz für Unwägbarkeiten
 - Glücks-, Zu- und sonstige Fälle

unter der Prämisse...

***Jeder Bildungsprozess in LLL –
ob allgemein- oder berufsbildend – soll
Kompetenzen, Fähigkeiten und Bereitschaft
stärken, mit seinem eigenen Leben und
mit der Welt umzugehen***

*Qualität in der
beruflichen Bildung*

Beratung und Orientierung – Schlüsselthemen für Bildung und Beruf

Peter Härtel,
Steirische Volkswirtschaftliche Gesellschaft, AT

Wien, 6. Oktober 2008